

Baubertheater im Gasthose zu Helbigsdorf. &

Künftigen Donnerstag und Sonntag, als den 6. und 9. Juni, werde ich die Ehre haben, unter Mitwirkung meines Sohnes Franz eine große Vorstellung in der

höheru Magie und Chemie

zu geben.

Erster Platz 5 Ngr. — Zweiter Platz 2½ Ngr.

Angenehme Unterhaltung versprechend, ladet ein kunstliebendes Publikum ein

Professor Oeser.

Gasthof zu Gauernitz.

Sonntag, den 2. Juni:

Extra-Concert

vom Stadtmusikchor zu Meissen.

B. Jahnichen.

Anfang 3 Uhr.

Osterberg bei Oberwarthe.

Bei günstiger Witterung, Sonntag, den 2. Juni:

EXTRA-CONCERT

vom Wilsdruffer Stadtmusikchor.

Anfang: Nachmittags 3 Uhr.

Es ladet ergebenst ein

Wustlich.

Zur Beachtung.

Da sich für diese Sommermonate bereits mehrere Damen und Herren zum **B a n n e n b a d e** gemeldet haben, die Zahl derselben aber noch eine zu geringe ist, um den Kostenaufwand für Einrichtung des Badelokals zu decken, so ersuche ich Alle, welche dieses Bad benutzen wollen, sich bei mir, dem Unterzeichneten, dieserhalb gefälligst zu melden, damit die nöthigen Einrichtungen baldigst getroffen werden können.

Töpfermstr. **Erlor** in Wilsdruff.

Kranke aller Art, auch Gehörkranke, finden, insoweit noch Aussicht auf Heilung da ist, bei mir allezeit Hilfe, Aufnahme und ärztliche Pflege.

Dresden, **Dr. Fickel**,
Räcknitzstraße 4c. prakt. Arzt u. Ohrenarzt.

Die sämtlichen Mitglieder des Harmonie-Vereins werden hiermit eingeladen, an einer bei günstiger Witterung nächsten Sonntag zu veranstaltenden Partie nach Gauernitz u. mit Damen sich recht zahlreich zu betheiligen. Der Abgang soll Mittags 1 Uhr von der Hofmühle aus erfolgen.
Wilsdruff, am 30. Mai 1861.

Mehrere Vereinsmitglieder.



Am 22. d. Nachmittags ist beim Gasthof zu Tanneberg ein schwarz und weiß getigelter Hund, männl. Geschlechts, mittler Größe, auf den Namen „Nips“ hörend, mit blauem, ledernen Halsband versehen, abhanden gekommen. Wer denselben im Gasthose zu Mohorn abgibt, erhält eine gute Belohnung.

Einladung.

Zum **Prämien-Vogelschießen**,
Sonntag, den 2. Juni, ladet freundlichst ein
Kirchner in Birkenhain.